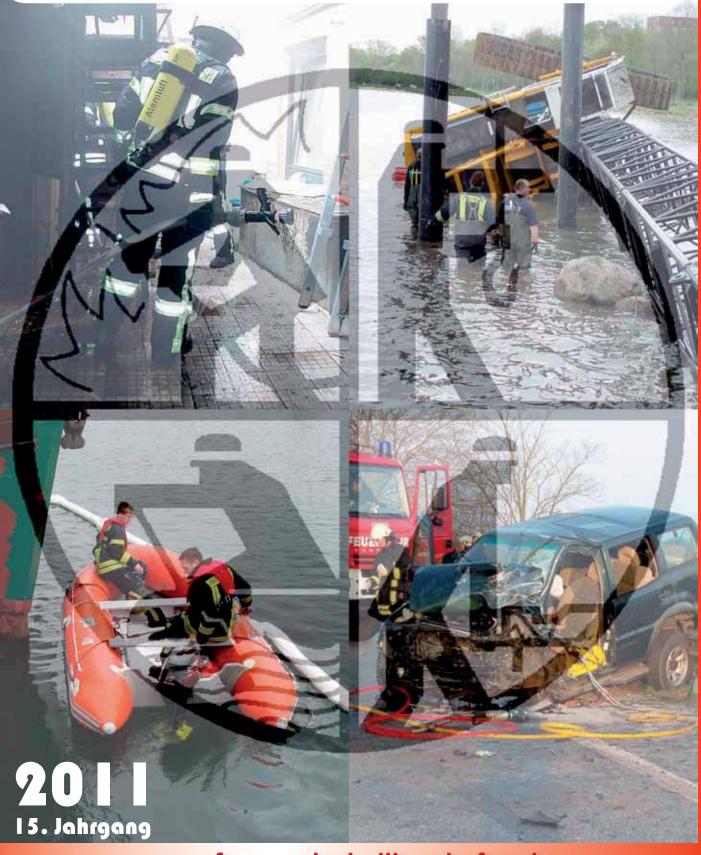
# der brennennt

Mitgliederzeitung der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen



www.feuerwehr-heiligenhafen.de



# "Fit for fire" - Feuerwehrkameraden trainieren im Milon Kraft- Ausdauerzirkel (von Stephan Brumm)

Einsätze und Übungen im Feuerwehrdienst können den menschlichen Körper unter bestimmten Umständen bis an sein Limit belasten. Aus absolutes diesem Grund haben wir im vergangen Jahr eine Sportabteilung in unserer Feuerwehr ins Leben gerufen. Sie umfasst mittlerweile weit über 20 Kameraden. Das Reha-Zentrum Heiligenhafen ..Mensch in Beweauna" ermöglichte unserer Sportgruppe Training im s.g. "Milon-Zirkel" zu besonders günstigen Konditionen. Trainingspläne hierfür wurden individuell ausgearbeitet, zusammengestellt und ständig kontrolliert. Die dadurch anfallende Aufnahmegebühr wird den Kameraden durch uns erstattet. Auf einer Grundfläche von ca. fünf mal zehn Metern bietet dieser Zirkel mit zwölf Einzelgeräten vollwertiges Trainingsangebot. ein Sämtliche Hauptmuskelgruppen und Herz-Kreislaufsystem werden beansprucht und effektiv trainiert. Ein Trainingsdurchgang dauert lediglich 17,5 Minuten. Mit zwei Workouts (2 mal 17,5 Minuten) pro Woche lassen sich bereits spürbare Ergebnisse erzielen. Auch in diesem Jahr hoffen wir noch mehr Kameraden für den Sport zu begeistern und weitere Aktionen, wie zum Beispiel die Anschaffung einheitlicher Trainingsanzüge voran zu treiben. Diese werden vom Modehaus Rohde gesponsert und ebenso kostenlos vom "Schriften-Eck" bedruckt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die uns bei der Realisierung der Sportabteilung unterstützt haben.













## Feuerwehr Heiligenhafen hat eine neue Elektrowerkstatt (von Olaf Heisler)

Knapp 60 Stunden Eigenleistung der Arbeitsgemeinschaft Funk sind in das Projekt geflossen, nun ist sie fertig. Im Gerätehaus der Feuerwehr Heiligenhafen ist eine Elektrowerkstatt eingerichtet worden. In dieser Werkstatt können die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft die Funkmeldeempfänger der Feuerwehrleute codieren, die Akkus der Funkgeräte warten, reparieren und auffrischen sowie alle Arbeiten verrichten, die sich rund um die Elektrotechnik im Feuerwehrhaus drehen. Ebenfalls ist in diesen neu gestalteten Räumlichkeiten das Bürgertelefon der Stadt Heiligenhafen zu Hause, das bei Großschadenslagen wie z.B. Hochwasser entsprechend besetzt und geschaltet wird.

Natürlich kann so ein Projekt nicht ohne Spenden und Zuwendungen realisiert werden. Für die Elektrowerk-

statt spendeten die Firmen Richter Baustoffe, Zimmerei Hoffmann und Warder-PC die notwendigen Materialien und entsprechende Ausstattung der Räumlichkeiten. Hierfür dankt die Feuerwehr Heiligenhafen allen Spendern noch einmal recht herzlich.





Die Spendenübergabe in der Elektrowerkstatt



Erste Schritte zum Umbau



offmann
eiligenhafen
Zimmerei - Bautischlerei
Innenausbau - Fenster und Türen
204362 / 1452





#### Drehleiterausbildung der Feuerwehr Heiligenhafen

Die Drehleiter gehört zu den so genannten Hubrettungsfahrzeugen in der Feuerwehr und kann vielfältig eingesetzt werden, sei es zur Personenrettung oder zum gezielten Löschangriff. Die Kosten für solch ein Fahrzeug liegen bei ca. 500.000,-- Euro. Um damit sicher, umsichtig und gezielt umgehen zu können, muss die Bedienung eines solchen Gerätes natürlich ausgebildet werden. Ein Drehleitermaschinist hat viel zu beachten und muss mit der speziellen Fahrzeugtechnik vertraut sein, damit im Einsatzfall keine wertvolle Zeit verloren geht. Aus diesem Grunde führen wir in Heiligenhafen regelmäßig Drehleitergrundausbildungen durch, in denen wir Kameraden den Umgang mit der Drehleiter und dem entsprechenden Zubehör vermitteln.Im abgelaufenen Jahr starteten wir im Oktober mit 7 Kameraden wieder eine solche Ausbildung. Unser Ziel war, noch vor Weihnachten mit der Schulung durch zu sein. Ein ehrgeiziges Ziel, gehören doch zu einer solchen Ausbildung 8 Ausbildungseinheiten. So wurde jeweils im Wochentakt eine Einheit absolviert. Eine jede Drehleitergrundausbildung beginnt mit einem theoretischen Unterricht im Feuerwehrhaus, bei dem die Kameraden wissenswerte Infos über das Fahrzeug selbst, aber auch über die Bedienung erhalten. Das gesamte Unterrichts-





ausgehändigt, denn nach dem Unterricht ist Lernen angesagt. Die Bedeutungen der einzelnen Symbole müssen gepaukt werden, denn das Verständnis für die diversen Anzeigen an den Steuerständen der Leiter ist Voraussetzung für einen gefahrlosen Umgang mit dem Gerät. Die Ausbilder wurden nie müde, während den Ausbildungen ständig die Bedeutungen abzufragen, und schließlich erwartete die Teilnehmer am Ende des Lehrgangs auch noch eine Lernerfolgskontrolle. Nach dem theoretischen Unterricht wurde die Beladung des Fahrzeugs unter die Lupe genommen. Schon in der zweiten Ausbildungseinheit standen praktische Fahrübungen am Hauptsteuerstand der Leiter an, um erst einmal ein Gefühl für die Bedienung der Drehleiter zu bekommen. Beim nächsten Termin wurde die Leiter dann aus dem Korbsteuerstand heraus gefahren. Hier stellt sich immer wieder heraus, ob die Kameraden schwindelfrei sind, denn es geht hoch hinaus. Schließlich erreichen wir mit der Drehleiter eine maximale Höhe von 31 Metern. Da oben geht es dann schon sehr viel zugiger und wackeliger zu als auf dem festen Boden. Doch unsere Kameraden waren sehr wissbegierig und stellten sich sehr geschickt an. Weiter ging es mit der Ausbildung der so genannten Anbauteile. Ob Tragentisch für die Krankentrage des Rettungsdienstes oder Wen-



www.Behindertenselbsthilfe-Moenchneversdorf.de





destrahlrohr; alles wurde angebaut und ausprobiert. Jetzt waren die Kameraden soweit, das Gelernte anzuwenden. Hierzu gaben die Ausbilder nur noch Szenarien vor, bei denen die Kameraden selbständig arbeiten und entscheiden mussten, wie sie mit der Drehleiter vorgehen und das Einsatzziel erreichen wollen. Die Ausbilder beobachteten das Vorgehen ganz genau und sprachen nach Einsatzende die gemachten Fehler an. Ebenfalls wurde ausgebildet, was ein Drehleitermaschinist zu tun hat, wenn die Technik einmal versagt. Die Drehleiter kann auch mit Muskelkraft bedient werden. Allerdings ist das sehr zeitaufwendig und nur für den äußersten Notfall vorgesehen. Doch auch in solchen Situationen sollen die Maschinisten wissen, was zu tun ist. Beendet wurde die Ausbildung am 14.12.2010 mit der schon eingangs erwähnten Lernerfolgskontrolle. Hier galt es, das Gelernte in Worten wiederzugeben. Anschließend ging es hinaus in die Kälte. So wurden bei -4 Grad Celsius wiederum Szenarien vorgegeben, die es abzuarbeiten galt. Die Ausbilder schauten genau zu, denn mit ihrem "OK" geben sie letztendlich die Freigabe der frisch ausgebildeten Kameraden als neue Drehleitermaschinisten. Zurzeit hat die Feuerwehr Heiligenhafen 49 Kameraden, die die Drehleitergrundausbildung absolviert haben und somit in der Lage sind, die Drehleiter gezielt und gefahrenfrei einzusetzen. Das ist auch gut so, denn damit ist sichergestellt, dass solch ein wichtiges Rettungsgerät niemals im Gerätehaus stehen bleiben muss, nur weil sich kein Bediener findet.



Einsatz der Wendestrahlrohrs



BUCHHANDLUNG Heicke Virchow Inh. Gerhard Janssen

Bergstraße 12 Tel. 0 43 62 / 14 39 23774 Heiligenhafen Fax 0 43 62 / 16 35 e-mail: buch-virchow@t-online.de

Schreibwaren – Glückwunschkarten – Lotto – Toto

WIR BESTELLEN FÜR SIE: CDs · DVDs · Spiele · antiquarische Bücher



#### A & C

#### Frisuren - Boutique

Am Strande 8 b\*23774 Heiligenhafen Tel. 04362 / 6151 oder 8861 DAMEN\*HERREN\*KINDER Kosmetikstudio & med. Fußpflege

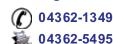
Preise mit \*\*\*\*\*\*
bei uns nicht!!



Beratung & Verkauf Öffnungszeiten: Mo-Do 7.00-16.00 Uhr

Fr 7.00-15.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Schlamerstrasse 15 23774 Heiligenhafen



Bäder nach Maß - Ökologisch heizen SHK Energieberatung & Thermografie

service@j-j-schuemann.de • www.j-j-schuemann.de

Wir vermieten überaus erfolgreich! auch Ihre Ferienwohnung

- Komplettservice
- Vermarktung
- Reinigung
- Wäscheservice
- Betreuung
- Beratung

Seken - was man bucht!

ProBaltic Vermietungsagentur Bergstraße 39 Tel.: 0 43 62 / 50 47 09

www.freie-termine.de



#### Einsätze 2010



oftmals zur Schlafenszeit - brennende Mülltonnen



Reinigen der Gullys bei Starkregen



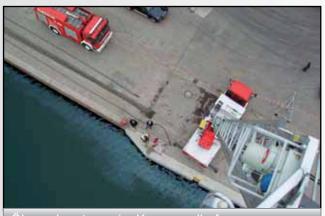
Brand in einer Fischräucherei



Pfahlramme im Binnensee umgestürzt



Brand in der Ameos Klinik



Ölverschmutzung im Kommunalhafen



Feuer in einer Pizzeria in der Stadt



Feuer in einer Werkstatt - Schmiedestrasse



#### Einsätze 2010



ICE kollidiert mit LKW



Brand in der Gärtnerei der Ameos Klinik



Kellerbrand im Mehrfamilienhaus



Geldautomat im Supermarkt gesprengt



Reisebus verliert Hydrauliköl



Person steckt im Moor fest



Kutter drohte zu sinken



Wohnungsbrand in der Niobestrasse

### der brengpakt 2011

#### Drachenbootrennen

(von Stephan Brumm)

Die Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr wurde an diesem Wochenende auf ganz andere Weise wieder einmal unter Beweis gestellt. Die "Firefighter" nahmen am Drachenboot-Cup 2010 in Heiligenhafen teil. Zwölf Mannschaften kämpften an einem sonnigen Tag am Kommunalhafen um die Pokale. In den frühen Morgenstunden begann bereits das geschäftige Treiben am Hafen. So wurden ein Imbisswagen, zwei Zelte, Stromversorgung, Tische und Bänke in Stellung gebracht, um die Mannschaft während des Wettkampfes rundum zu versorgen. Dank einer gute Vorplanung, die die "Firefighter" betrieben hatten und einer nahezu perfekten Logistik, die Olaf sich auf die Fahne geschrieben hatte, verlief der Tag reibungslos. Es herrschte Volksfeststimmung am Hafenbecken, zahlreiche Zuschauer säumten die Kaimauer und beklatschten die Leistung der Mannschaften. Besonders unsere Kostümierung begeisterte die Zuschauer, mit der wir bei der Siegerehrung auch den ersten Platz belegten. Viele Kameraden kamen zu Besuch, erkundigten sich nach den Ergebnissen und wurden von Olaf prompt mit verpflegt. Unter dem Motto "Die See brennt" gingen die "Firefighter" an den Start und präsentierten sich in ausgezeichneter Form. Nicht nur die Kostümierung, die den Eindruck vermittelte, das Drachenboot hätte Feuer gefangen, sondern auch die Rudertechnik stimmte, sodass die "Firefighter" nach drei Vorläufen auf Platz zwei lagen und sicher ins Finale einzogen. Der Finallauf war kein Zuckerschlecken, drei Vorläufe in den Armen, auffrischender Wind aus Süd/ West forderte den Kameraden das Letzte ab. Es reichte aber für den dritten Platz und somit für einen Platz auf dem Podium. Zufrieden und ausgezehrt rückte die Truppe am späten Nachmittag mit zwei Pokalen ins Feuerwehrhaus ein, wo das Ergebnis noch einige Zeit gefeiert wurde.





Hier das gesamte Team der "Firefighter": Brummi (Teamkapitän), Eike (Anpeitscher), Lea (Trommlerin), Hissan, Heiko, Mirko, Yanneck, Jay, Basti (linke Seite), Matze, Patrick, Hardi, Freddy, Kay, Tobi (rechte Seite), Jannik, Olli, Kasi (Reserve/Sicherungsboot), Tina (Kosmetik), Olaf (Küchenchef), Thomas (Helfer).



Ohne Worte



Die "Firefighter" laufen aus zum Sieg...!

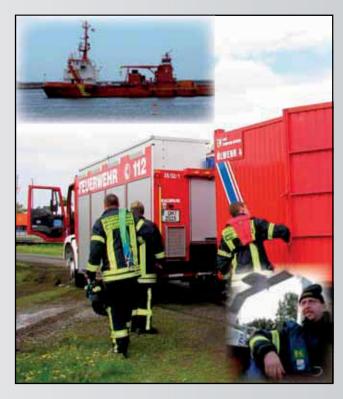
Firma	Teamname	1. Zeit	2. Zeit	1. Leit	Gesamt	Platz.
Schools Relichangs Dealed	28 from ill Tura	101.02,A	700363		00 00 mm. n	111111111111111111111111111111111111111
Francisco Francisco Heiligenholen	Findighter.	81.02.6	05.00,8		1045.4	
Marrhed Knock	CARAGO.	01:02.3	01.01,5		100.0	
WKA Service February	Diablication	01047	00.003	1	22 SE. N	-
Saparation Polymore Godds	Red Red Chili Paddler	01.05,6	0105.0		8216,7	- 3
State Hall-probation	Die Anmehachen	0.004	0108.8	_	BESAN	
Special duralization chaff the Digestation	Teamtone files	91.07.A	OFFIRE		1015.8	
Bornel March	Chapter Dichartes	G1.09.8	0106.9		5.0010.7	
Vir Back Hedisonhales	Communities	00 10.5	61.16.1		81,314	- 78
Legers Druckers + Verlag Deskit	Teammane lugt -	01.10.8	25110.2		41.01.0	
Southeasure Halligedistra	SE Manhamater	63, 15, 1	91.10.0		MISS.	_
V2 Bank Catenda	Contactor Passeggier Racor	01:16.2	91.16.7	1	00.000	



# Großübung "Ölschaden" in Puttgarden (von Stephan Brumm)

Am Samstag, den 25.09.2010, nahmen 16 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen an einer großangelegten Ölwehrübung des Landesbetriebes für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein in Puttgarden teil. 107 Einsatzkräfte aus ganz Schleswig-Holstein waren mit 15 Fahrzeugen und sechs Booten zum Fährhafen gekommen, um sich der Abarbeitung eines umfangreichen Übungsszenarios zu stellen. Angenommen wurde, dass mehrere tausend Liter Schweröl aufgrund eines technischen Defekts der Druckschließventile beim Umpumpen von Kraftstoff auf dem Fährschiff "Holger Danske" ins Puttgardener Hafenbecken gelangten. Der Fährbetrieb wurde daraufhin sofort eingestellt. Bei leichtem Westwind breitete sich ein Ölteppich im östlichen Bereich des Fährhafens aus. Wegen der Strömungsverhältnisse, drohte ein Teil des Öls in die offene See abzudriften. Im Fährbecken 3 hatte sich das meiste Öl angestaut, es wurde durch einen "Eingreiftrupp" des Betreibers mit entsprechenden Ölsperren abgeriegelt. Die Aufgabe der Ölwehr Heiligenhafen bestand darin, den gesamten östlichen Hafenbereich, vom Fährbecken bis zur Ost-Mole, mit Quersperren einzuschlängeln. Dabei wurden ca. 320 Meter Ölsperren vom Arbeitsboot "Graswarder" ausgebracht. Unterstützt wurden sie von den Kameraden aus Wendtorf, die ebenfalls ihr Boot zu Wasser gelassen hatten. Die Ölbekämpfung des THW im Fährbecken 3 wurde durch den Einsatz von Strahlrohren mit Spritzwasser durch uns unterstützt. Die Führungsgruppe Gefahrgut, ebenfalls aus Heiligenhafen, sammelte in ihrem ELW wertvolle Einsatzerfahrung, sie tauschte sich mit dem Einsatzleiter Heinrich Kaule (KLN) aus und unterstützte diesen im Bereich des Seefunks. Neben dem Gemeindewehrführer HBM Stephan Brumm verfolgte auch der 1.HBM Michael Hasselmann, als Beobachter des Kreisfeuerwehrverbandes, das Geschehen vor Ort. Weitere Teilnehmer der Übung waren die Berufsfeuerwehr Kiel mit dem Ölbekämpfungsschiff "MS Kiel", die Freiwillige Feuerwehr Wendtorf (Ölwehr) und die Ortsverbände des Technischen Hilfswerks aus Kiel, Eutin und Ratzeburg. Der Lübecker Betrieb Feldmann,

eine Fachfirma für Ölschadensbekämpfung, beteiligte sich mit dem Landungsboot "Stint" genauso, wie der Fährhafenbetreiber "Scandlines" an der "Ölbekämpfung" von Land als auch vom Wasser aus. Die Übung verlief insgesamt reibungslos.









#### Atemschutzüberwachung der Feuerwehr Heiligenhafen

Bernd und Eike Ossenbrüggen

In der Feuerwehrdienstvorschrift 7 (Atemschutz) ist für Deutschland die Atemschutzüberwachung vorgeschrieben. Aufgabe ist die Registrierung und zeitliche Kontrolle von eingesetzten Atemschutzgeräteträgern. Ziel der Überwachung ist es, die Zahl der Atemschutzunfälle zu verringern sowie die Sicherheit unter Atemschutz zu erhöhen. Trotzdem muss immer der allgemeine Einsatzgrundsatz beachtet werden: "Jeder Atemschutzgeräteträger ist für seine Sicherheit eigenverantwortlich". Bei der Registrierung von Atemschutzgeräteträgern sollen mindestens folgende Daten aufgenommen werden: Namen der Einsatzkräfte (ggf. Truppnamen und Funkrufnamen), Uhrzeit beim



Anschließen der Luftversorgung, Uhrzeit bei Erreichen von 1/3 bzw. 2/3 der zu erwartenden Einsatzzeit, Erreichen des Einsatzzieles, Beginn des Rückzuges und Name des Überwachers Nach Einführung der FwDV7 und Vorschrift zur Atemschutzüberwachung entstanden schnell diverse Ansätze zur Atemschutzüberwachung. Inzwischen existieren Geräte, die über Funk automatisch den Restdruck des Trupps sowie andere technische Daten zur Atemschutzüberwachung übermitteln. Aufgrund des hohen Anschaffungspreises sowie der Anfälligkeit der Technik können sich viele Feuerwehren dieses aber nicht leisten. Günstigere Methoden sind beispielsweise Überwachungstafeln, die es fertig zu kaufen gibt, sich aber auch leicht selbst herstellen lassen. Darauf können Uhren angebracht sein, die nach einer bestimmen Zeit einen Alarm auslösen, wenn der Trupp über Funk den Druck übermitteln oder den Rückzug antreten muss. Bei der Feuerwehr Heiligenhafen arbeitet man bereits seit Jahren mit der handschriftlichen Überwachung. Lediglich die Überwachungstafeln haben sich geändert. So nutzt man heute einen Plakataufsteller, auf dem entsprechende Vordrucke und Uhren befestigt sind. Bei dieser Überwachung können bis zu neun Trupps gleichzeitig geführt werden. Damit bereits auf der Anfahrt die wichtigsten Daten der Trupps erfasst werden können

#### Nach Meereslust essen!

im bekannten Fisch - Speiserestaurant

# Käppen PLAMBECK



Besuchen Sie unsere Sonnenterrasse mit Blick auf den Hafen. Wir haben täglich ab 10<sup>20</sup> Uhr für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Direkt am Hafen

23774 Ostseebad Heiligenhafen - Tel.: 0 43 62 / 18 86



Unsere Atemschutzüberwachung

und bei kleineren Atemschutzeinsätzen nicht erst die "große" Überwachung aufgebaut werden muss, wurden die Löschfahrzeuge mit DIN A4 Ordnern bestückt, in denen sich ebenfalls Vordrucke und Uhren befinden. Mit dieser "kleinen" Überwachung können zwei Trupps geführt werden. Des Weiteren muss immer sichergestellt sein, dass die schriftliche Dokumentation auch nach dem Einsatz erhalten bleibt. Die FF Heiligenhafen nutzt hierfür das EDV-gestützte Feuerwehrverwaltungsprogramm "FOX 112". Hier werden alle Daten wie Datum und Einsatzort, Geräte-, Masken- und Lungenautomatennummern, die Atemschutzeinsatzzeit etc. eingepflegt. Jeder Atemschutzgeräteträger musste vor der Nutzung der EDV-Nachweise einen persönlichen, handschriftlichen Atemschutznachweis führen.





Für unsere Backwaren verwenden wir das EXTRA-REINE Steinmetzgetreide! Und das schmeckt man! Genießen Sie unser erstklassiges Sortiment in unserem Café im "Aktiv-Hus" im Ferienpark.

Besuchen Sie uns: Wir freuen uns auf Sie!



Thulboden 43 - 23774 Heiligenhafen • Tel. 0 43 62 / 13 31 Café im Aktiv-Hus -Ferienpark- Tel. 0 43 62 / 50 29 96



#### Frischer Wind bei Rohde...

Wir aktualisieren unser Erdgeschoss, das Young-Fashion Haus "Manhattan", ergänzen zur neuen Saison das maritime Mode- & Schuhangebot in unserer Ostseetruhe um neue Modemarken und eröffnen für Sie den größten Gaastra-Shop an der Ostseeküste.

Überzeugen Sie sich von unserer großen Auswahl und Qualität und freuen Sie sich auf neue Einkaufserlebnisse im kompetentesten und vielfältigsten Modehaus an der Ostseeküste.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

# Rohde

Mode in Heiligenhafen Hafenstr. 11 - 15 - 23774 Heiligenhafen Tel. 04362-5070



## Jer brence akt 2011

# Rettungskarten für PKW (von Andreas Klöpper)



Die Zahl der Verkehrstoten nimmt trotz steigender Fahrzeugzulassungen und steigender Unfallzahlen stetig ab. So wurden 1970 noch 21332 Menschen auf Deutschlands Straßen getötet. Im Jahr 2009 sind weit mehr als doppelt so viele Fahrzeuge wie noch in den 70er-Jahren zugelassen, die Zahl der Verkehrstoten ist aber auf 4152 gesunken. Diese positive Entwicklung ist vor allem auf die modernen Sicherheitssysteme von Pkws zurückzuführen. Doch gerade die rasante Entwicklung moderner Sicherheitseinrichtungen stellt die Feuerwehren vor große Aufgaben. Seitenaufprallschutz, pyrotechnische Rückhaltesysteme (Airbags / Gurtstraffer), hochfeste Fahrgastzellen und programmierte Karosse-



Immer wieder schwere Unfälle auf der B 207



- Volkswagen
- Audi
- Skoda
- Volkswagen-Versicherungsdienst
- Finanzierung
- Leasing

Reparatur-Service

Expreß-Service

Reifen-Service

Zubehör-Service

TÜV-/AU-Service

Orginal-Teile-Verkauf

Lackierung

Shell-SB-Tankstelle

SB-Autowaschanlage







23774 Heiligenhafen Tel.: 04362 / 1866 Fr.- Ebert Straße 43 Fax: 04362 / 8935

#### DIETER HERMES & GMBH & GMBH INDUSTRIESTR. 7 - 23774 HEILIGENHAFEN

TELEFON (0 43 62) 9 02 50 - FAX 90 25 55

home: www.dieterhermes.de e-mail: info@dieterhermes.de

HEIZUNG - ÖL-+ GASFEUERUNGEN SANITÄRTECHNIK SOLARTECHNIK KLIMATECHNIK ENERGIEBERATUNG SHK

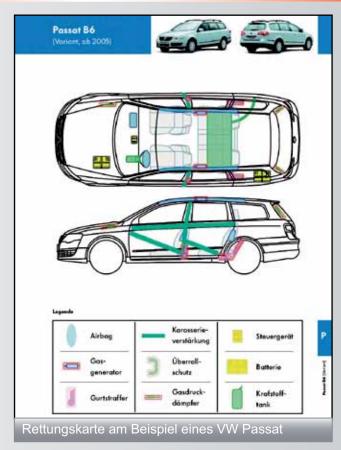


#### **Heinrich Berg** 23758 Oldenburg/H.

Berliner Eck Telefon (0 43 61) 51 26-0 Telefax (0 43 61) 51 26 26



riebauteile gab es vor einigen Jahren noch nicht. Selbst modernes Rettungsgerät stößt schon bei Mittelklassewagen schnell an seine Grenzen. Dann ist das Können der Feuerwehrleute gefragt. Ein hohes Maß an handwerklichem Geschick, Ausbildung und Wissen ist nötig, um eine erfolgreiche Unfallrettung zu gewährleisten. Fahrzeugspezifische Daten können dabei helfen, den Einsatz schneller und sicherer zu machen. Doch wie kommt man an solche Daten? Die Industrie wird sich sicherlich nicht in den nächsten Jahren auf ein einheitliches System einigen können. Jedoch stellen schon viele Hersteller so genannte Rettungskarten im Internet zur Verfügung. Sie enthalten Informationen über Antrieb, empfohlener Schnittpunkte, hochfester Karosserieteile sowie Einbauorte wichtiger Bauteile. Deshalb empfiehlt die Feuerwehr Heiligenhafen: Helfen Sie den Einsatzkräften, indem Sie eine Rettungskarte in ihrem Fahrzeug hinterlegen. Feuerwehren sind sich zwar noch nicht über den besten Platz im Auto einig, aber die Sonnenblende auf der Fahrerseite erscheint nach unseren Erfahrungen praktikabel. Im Standardeinsatz wird ein Rettungsassistent oder Feuerwehrmann ins Fahrzeuginnere einsteigen, um den Eingeklemmten erstzuversorgen. Dieser weiß dann anhand der Rettungskarte sofort über die Lage der Airbags bescheid und übergibt sie dem Einheitsführer, der das optimale Vorgehen bestimmen kann. Eine Rettungskarte von Ihrem Fahrzeug bekommen Sie auf der Internetseite der entsprechenden Marke oder auf www.adac.de unter der Rubrik "Ratgeber Verkehr". Dort ist auch ein Aufkleber für die Windschutzscheibe erhältlich, der das Vorhandensein einer Rettungskarte anzeigt.















#### Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr

(von Marcus Dzinczuk)

Berufsfeuerwehrtag; oft gehört, nie gemacht. Ende 2008 kam von 2 Jugendwarten die Idee, so etwas auch bei uns einmal durchzuführen. Und so übernahmen Karsten Wriedt und Michael Struck die Planung dieses 24-Stunden-Dienstes. Es begann mit dem Ausarbeiten der Einsätze, dem Organisieren des Unterrichts, der Verpflegung und dem Ansprechen von Kameraden der aktiven Wehr zur Unterstützung und Sicherung der Übungseinsätze. Auch wenn die Jugendfeuerwehr bereits 8 feste Helfer hat ist so ein Tag damit unmöglich zu meistern. Mehr als 10 Kameraden

Es folgte das gemeinsame Abendbrot. Gemeinsam saßen wir zusammen und machten uns über die Brote her, bis plötzlich ein Alarmgong durch den Raum schallte: "Einsatz Feuerwehr Heiligenhafen-Feuer-" Fliegende Stühle, klirrendes Besteck, OK Einsatz. Die Fahrzeuge wurden besetzt, und das Einsatzfax wies uns den Weg in Richtung Fachklinik Heiligenhafen. Feuer im Werkstattbereich, Menschenleben in Gefahr. Schnell wurden 2 Trupps unter "Atemschutz" zur Menschenrettung ausgerüstet und die Wasserversorgung hergestellt.

Die Personen wurden gerettet und die Brandbekämpfung wurde mit 3 C und 3 D Rohren vorgenommen. Nach ca. 30 Minuten konnte" Feuer aus" gemeldet werden. Zusammenpacken, Einrücken, Fahrzeuge einsatzbereit machen. Einsatznachbesprechung. Kurz vor 21.30 Uhr erklang erneut Alarmgong. "Personensuche Parkplatz Strand". Es rückte das LF 8 und das MZF mit Anhänger aus. Nach Aufbau von Beleuchtung langer intensiver Suche wurde die vermisste Person gefunden und dem Rettungsdienst übergeben. Es folgte dann die Nachtruhe. Aber um

waren sofort bereit, uns dabei zu unterstützen. Der entsprechende Funkkanal wurde für uns vom Kreis zur Verfügung gestellt, um alles so realistisch wie möglich gestalten zu können. Obwohl es das Wochenende vor den Osterferien war und doch einige Kinder in die Osterferien fuhren, waren wir mit der Anzahl von 20 Teilnehmern sehr zufrieden. Für die Einsätze standen folgende Einsatzfahrzeuge zur Verfügung: LF 16/12, LF8, MTW mit TSA. Nachdem sich alle Teilnehmer im Feuerwehrhaus ein Quartier geschaffen hatten, begann der offizielle Teil mit dem Antreten der Jugendwehr und der Begrüßung, dem Einteilen der Kameraden/innen auf die Einsatzfahrzeuge sowie dem Ausrüsten und Herstellen der Einsatzbereitschaft.

01.01Uhr gab es Vollalarm. Verschlafen wurde sich ausgerüstet, schnell, Hose verkehrt herum, egal, Fahrzeuge besetzen. Einsatzziel" Seniorenresidenz Cura, Brandmeldeanlage aufgelaufen". Kurz vor dem Ausrücken, die Fahrzeuge waren mehr oder weniger besetzt, kam über das 4m Funkgerät. "Einsatzabbruch, Fehlalarm". Bis auf 2 Kameraden, die nichts gemerkt hatten und seelenruhig weiterschliefen, begaben sich alle wieder in Ihre Quartiere und schliefen sofort wieder ein. Beneidenswert. Die restliche Nacht verlief ruhig. Um 8.00 Uhr gab es Frühstück. Dieses wurde durch zwei kleinere Einsätze unterbrochen. Eine Tierrettung am Graswarder für das LF 8 und eine Ölspur in der Friedrich-Ebert-Straße für das LF 16.





Danach begann der Unterricht im Feuerwehrhaus. 1-Hilfe. Kurz vor Ende hallte der Alarmgong durch den Unterrichtsraum. Schnell liefen die Gruppenführer zum Faxgerät. Stichwort "Gefahrgut, Menschenleben in Gefahr". Ausrücken taten das LF 8 und der Renault Bus mit Jugendwehranhänger. Nach dem Eintreffen an der Großsporthalle am Sundweg wurden sofort alle Zufahrten gesperrt. Ein Trupp unter Atemschutz rüstete sich aus und führte eine Crashrettung der verunfallten Person durch. Zeitgleich rüstete sich ein Trupp mit Chemieschutzanzügen, auch CSA genannt, aus. Nach der Rettung der Person ging der Trupp unter CSA vor, um das giftige Medium abzudichten und zu sichern. In dieser Zeit wurde ein Dekontaminationsplatz mit Steckleiterteilen und Plane gebaut. Dort wurde der "verunreinigte Trupp" nach getaner Arbeit mit Wasser und Schrubber gesäubert. Nach ca. 1 Stunde war auch dieser Einsatz erfolgreich abgearbeitet.

Die Mittagszeit meinte es gut mit unseren Kameraden, und es konnte ohne Unterbrechung das Essen eingenommen werden. Dann aber um 13:41 Uhr folgten wieder 2 zeitgleiche Einsätze. Das LF 16 und der Renault mussten zu einem Feuer im Lütjenburger Weg ausrücken. Dort auf dem Gehöft Möhlmann hatte ein größerer Stapel Holz Feuer gefangen. Schnell begann das LF 16 mit der Brandbekämpfung. Der Renault mit TSA baute eine zusätzliche Wasserversorgung aus dem vorhandenen Löschteich auf, als ein lauter

## Zimmerei & Holzbau Gerhard Schwarck

- Dachkonstruktionen
- Fachwerkbau
- Gauben
- Innenausbau
- Fenster und Türen



Lütjenburger Weg 53a 23774 Heiligenhafen Tel. 0 43 62 / 15 74 Fax 88 93 Knall ALLE anwesenden Einsatzkräfte einen kräftigen Schreck in die Glieder fahren ließ. Das Grinsen des Hofbesitzers ließ aber alle schnell wieder die Fassung gewinnen. Dieser Spaß ging auf seine Rechnung. Aber auf Grund der unklaren Lage wurde das LF 8 nachalarmiert. Es brauchte aber nicht mehr eingreifen, denn kurz nach Eintreffen des Fahrzeuges wurde "Feuer aus" gemeldet. Kaum waren die Fahrzeuge im Feuerwehrhaus wieder einsatzklar, erklang erneut der Alarmgong. Aufgrund des Stichwortes "Technische Hilfe, eingeklemmte Person" rückten das LF 16 und der Renault mit TSA mit dem Ziel Werftstraße aus. Eine Person war durch Unachtsamkeit unter einen abgesenkten Container geraten und musste mit Büffelwinden und Kanthölzern aus seiner misslichen Lage befreit werden. Dieses gelang innerhalb kürzester Zeit, so dass Schlimmeres verhütet werden konnte. Zur gleichen Zeit musste das LF8 auch für eine technische Hilfe ausrücken. Es handelte sich um die Beseitigung eines fußballgroßen Wespennestes auf dem Höhenweg. Passanten wurden mehrfach gestochen, und so musste die Feuerwehr eingreifen. Unter leichten CSA mit Filtermasken begab sich ein Trupp mit Schaufel, Greifzange und einer großen Tüte zu dem Nest und sicherte es. Später wurde es dem gerufenen Imker übergeben, welcher sich darum kümmerte. Dann wurde wieder eingerückt. Aber der Tag war noch lange nicht zu Ende. Das LF 16 musste erneut ausrücken. Stichwort "Feuer Eichholzweg Ferienpark Haus Z". Schnell erreicht das Einsatzfahrzeug den Ferienpark, aber kein Feuer in Sicht. Schlimmer noch. Haus Z war entwendet worden oder es gab es nie. Böswillige Fehlalarmierung. Kommt leider immer wieder vor. Das LF 8 versuchte währenddessen schnell zu einer verunglückten Person am Hohen Ufer zu gelangen. Dieses war deswegen so schwer, weil leider gerade unsere in Heiligenhafen bekannte "Besichtigungseisenbahn" mit 25 kmh den schmalen Weg vom Röschkamp zum Hohen Ufer blockierte. Nach endlosen Minuten schaffte es der Maschinist des LF 8 doch noch mit viel Geschick, Angstschweiß auf der Stirn, den Graben links am Vorderrad die Bimmelbahn zu überholen. Die Tragehilfe mit dem anwesenden Rettungsdienst



Bergstraße 41 - 23774 Heiligenhafen Telefon (0 43 62) 89 45



verlief völlig unproblematisch. Die Rückfahrt ins Feuerwehrhaus auch. Ein Einsatz stand als Abschluss aber noch bevor. 16.05 Uhr Vollalarm. "Feuer droht auf Gebäude überzugreifen." Ziel Neuratjensdorfer Weg Aridhus 1 Schnell waren alle Fahrzeuge besetzt, und es ging los. Auf der Anfahrt über die Neuratjensdorfer



Mülldeponie waren schon Rauchwolken zu erkennen. Das wird eng. Das LF 16 begann sofort mit dem Löschwasser, welches an Bord mitgeführt wird, mit der Brandbekämpfung. Zeitgleich fuhr der Renault mit TSA zum ca. 500m entfernten Löschteich und positionierte dort seine TS 2/5 zur Löschwasserförderung. Das LF 8 versuchte eine Schlauchverbindung zwischen

FESTINA

Hafenstr. 5 - 23774 Heiligenhafen

Burg - Am Markt 18 - 23769 Fehmarn

beiden herzustellen. Dieses gelang schnell unter vollem Einsatz der Einsatzkräfte. Der Angriffstrupp hatte trotz Wasser am Strahlrohr Probleme mit der Brandbekämpfung. Ein wütender Bauer attackierte den Trupp mit einer Forke und entriss ihnen das Strahlrohr. Erst die herbeigerufene Polizei konnte den aufgeregten Agrarökonom von dem Einsatzort entfernen und ruhig stellen. Das Übergreifen auf das Gebäude konnte trotz der widrigen Umstände verhindert werden. Mit 2 C und 3 D Strahlrohren konnte kurze Zeit später "Feuer aus" gemeldet werden. Sichtlich erschöpft aber glücklich räumten alle das Material zurück auf die Fahrzeuge. Es war kurz nach 17.00 Uhr, als wir uns auf den Heimweg ins Feuerwehrhaus machten. Die Rückfahrt entwickelte sich aber anders, als wir es uns gedacht hatten. " Einsatz Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen, FEUER". Dieses war ein REALEINSATZ. Also festhalten und los. Wir kamen aufgrund des langen Anfahrtweges natürlich etwas später am Feuerwehrhaus an. Das LF 16 hielt an der Straße, links Jugendfeuerwehr raus, rechts aktive Wehr rein, weiter. Das gemeldete Feuer war, Gott sei Dank, nichts Bewegendes, und schon das erste eintreffende Fahrzeug konnte es erfolgreich bekämpfen. Nach Aufklaren des Feuerwehrhauses und dem Wiederherstellen der Einsatzbereitschaft unserer eingesetzten Fahrzeuge war pünktlich um 18.00Uhr Dienstende. Wir alle gingen abgekämpft, aber zufrieden nach Hause. Unsere Jugendfeuerwehr beanstandete "nur" das man so etwas ruhig auch über 2 Tage machen könnte. Es hatte also allen mehr als nur gefallen. Alle waren so motiviert, dass wir wohl gewiss sagen können. Ja, 2010 wird es bestimmt wieder einen Berufsfeuerwehrtag geben. Aber wieder "nur" über 24 Stunden. Mehr schaffen WIR nicht. Aber auch wir Jugendwarte freuen uns darauf, zu sehen, dass es EUCH Spaß macht.





Wir bieten Ihnen die gesamte Palette der Glasarbeiten an:

Neuverglasungen und Reparaturen
Rolläden & Markisen
Vordächer

Kunstverglasung, Ganzglasanlagen Spiegelanfertigungen nach Maß Verkauf & Einbau von Innentüren, Kunstofftüren und -Fenstern

Gerne beraten wir Sie!

Ihr Glasermeister Axel Grund

Neuratjensdorfer Weg 2 23774 Heiligenhafen Tel.: (0 43 62) 50 84 60 Fax 50 84 62 24-Std-Notdienst www.Glaserei-Grund.de



Haushalts- und Wohnungsauflösungen Geschäfts- und Betriebsauflösungen Nachlassentsorgungen Kostenlose Abholungen, Entsorgungen

von Schrott und Altmetallen

Email: kontakt@lthies.de www.lthies.de T: 04362-50 82 52

M: 0171-8011830





#### Stippvisite bei einer schwedischen Feuerwehr



Etwa 45 km nördlich der schwedischen Stadt Göteborg liegt Stenungsund. Das war das Ziel von Jugendwart Marcus Dzinczuk, Teilen des Jugendausschusses und mir als sein Stellvertreter, um dort in der Umgebung Erkundungen für eine eventuelle Jugendfreizeit zu unternehmen. Ohne vorherige Anmeldung fuhren wir auch zur dortigen Feuerwehr und stellten uns höflich vor. Obwohl

gerade Mittagspause war, bat man uns wie selbstverständlich herein. Schon nach kurzer Zeit er-

schien ein netter Herr, der sich mit dem Namen "Anders" vorstellte und uns etwas in schwedischer Sprache fragte. Wir sahen ihn fragend an. Als er merkte, dass unsere schwedischen Sprachkenntnisse sehr mangelhaft waren und er kein Deutsch sprach, einigten wir uns lächelnd auf die englische Sprache. Nach kurzer Unterhaltung über uns und unsere Tätigkeit als freiwillige Feuerwehrleute in Deutschland gab er uns einen kleinen Einblick in seine Arbeit als Einsatzleiter. Wir erfuhren, dass die Feuerwehrwache in Stenungsund über 74 aktive Feuerwehrleute verfügt und sich sowohl aus Hauptamtlichen als auch aus freiwilligen Kräften zusammensetzt. In Schweden hat jede größere Gemeinde mindestens drei Berufsfeuerwehrleute rund um die Uhr im Dienst. Werktags werden 10 Stunden am Tag geleistet, 14 Stunden in der Nacht. Am Wochenende werden die Wachen im 24 Stunden Dienst besetzt. Die Freiwilligen Feuerwehrleute arbeiten nach der Ausbildung als Teilzeit-



kräfte in den Feuerwehren. Sie leisten alle vier Wochen für eine Woche Bereitschaftsdienst aus der Freizeit bzw. aus dem Beruf heraus. Dafür erhalten Sie mehrere tausend Euro im Jahr. Ein Motivationsfaktor, der sich bestimmt auch bei uns bezahlbar machen würde! Nachdem wir erfuhren, wie die Einsatzkräfte sich gliedern, betraten wir die Fahr-



"Es gibt Menschen, auf die man sich verlassen kann. Gut, dass es die Freiwilligen Feuerwehren gibt!"

Auch auf unser Team können Sie sich verlassen! Wir sind für Sie da, wo Sie uns brauchen. In Ihrer Nähe.

Volksbank Ostholstein Nord eG





zeughalle. Da ein großes chemisches Unternehmen in Stenungsund ansässig ist, ahnten wir, dass die Ausrüstung sich etwas von den übrigen Feuerwehren unterscheidet. Trotzdem waren wir erstaunt über den Fahrzeugpark, der hier vorgehalten wurde. Feuerlöscheinrichtungen und vorhandene Einsatzmittel für technische Hilfeleistungen sind zwar mit unseren durchaus vergleichbar und kompatibel, die Dimensionen der Größen sind bisweilen jedoch recht unter-

schiedlich. "Anders" meinte mit einem Schmunzeln im Gesicht: "Bei uns ist alles immer etwas größer". So verfügen die Kameraden in Stenungsund z.B. über ein Löschfahrzeug, dass eine Wasser- oder Schaumabgabe von 9000 Liter/ Min. erreicht. Zum Vergleich: Unser größtes Fahrzeug schafft beachtliche 2400 Liter/Min. Ebenso ist ein Fahrzeug vorhanden, dass etwa 20000 Liter Schaummittel auf Wechselbehälter mit sich führt, wobei 1 Liter etwa 4 € kostet. Wenn man bedenkt, dass von diesen Wechselbehältern insgesamt 9 Stück einsatzbereit vorgehalten werden, kann man leicht ausrechnen, welch große Summe nur hierfür bereitgestellt werden muss. Auch wenn die Fahrzeuge in Stenungsund besonders üppig ausfallen, können wir hier bei uns nur glücklich sein, kein solch großes Chemiewerk



in der Nähe zu haben. Erstaunlich war auch, dass die Fahrzeuge trotz ihrer Größe mit max. 5 Mann Besatzung zum Einsatz ausrücken. Hier in Deutschland streben wir eine Personalmenge in Gruppenstärke von 9 Mann an. Trotzdem sind die Sicherheitsstandards der schwedischen Feuerwehren durchaus mit unseren vergleichbar. Beispielsweise wird ein Innenangriff zur Brandbekämpfung auch dort erst vorgenommen, wenn entsprechende Sicherungskräfte wie auch in Deutschland am Einsatzort zur Verfügung stehen. Der Besuch der Stenungsunds Räddningstjänst, wie es auf schwedisch heißt, war eine tolle Erfahrung für uns. Diesen werden wir bei unserem nächsten Besuch in Schweden mit unserer Jugendfeuerwehr sicherlich wiederholen.



Ostsee - TAXI

Heiligenhafen GmbH • Inh. Jürgen Sachau • Inh. Frank Wäscher seit 1997



8191 04362





#### Schlauchbootwettbewerb der Jugendfeuerwehr

Die Jugendwarte

Am 13.06.2010 war es so weit. Der 19. Schlauchbootwettbewerb wurde in Heiligenhafen ausgetragen. Dieses mal aber nicht wie üblich am Binnensee (Eichholzweg), sondern wegen des Baus der Binnenseepromenade, auf den Platz des Gillhus, zwischen dem Gras- und Steinwarder. 31 Gruppen aus den Kreisen Ostholstein, Plön und Mecklenburg Vorpommern kämpften um den begehrten ersten Platz beim Schlauchbootrennen. Es nahmen aber nicht nur Jugendfeuerwehren an dem Wettkampf teil, sondern auch jeweils eine Jugendgruppe der ASJ und des THW. Die Gruppen der Jugendfeuerwehren Lehmkuhlen aus dem Kreis Plön und Neustadt 2 waren zeitgleich und so musste das Los entscheiden. Die JF Lemkuhlen hatte das Glück auf ihrer Seite und sicherte sich den Titel. Die Plätze zwei und drei gingen an die Gruppen der JF Neustadt 2 und Haffkrug. Beim "Spiel ohne Grenzen", welches aus drei Geschicklichkeitsspielen bestand, holte sich die Gruppe der Arbeiter Samariter Jugend beim Spiel "Wasserbergung" den ersten Platz. Der erste Platz beim Spiel "Ab durch die Rinne", ging ebenfalls an die Gruppe der JF Lehmkuhlen. Beim Spiel "Mat(s)chball" siegte die Gruppe der JF Altenkrempe. Im nächsten Jahr findet der Schlauchbootwettbewerb in Eutin statt.

















## Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen



Wir trauern um unseren im Jahr 2010 verstorbenen Kameraden:



Hauptbrandmeister

#### Wilfried Kliegel

Stellv. Gemeindewehrführer a. D.

Kamerad Kliegel gehörte der
Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen über 29 Jahre an,
davon war er über 16 Jahre im Vorstand tätig.
Er war Träger des schleswig-holsteinischen
Feuerwehrenkreuzes in Bronze,
der Leistungsspange der schleswig-holsteinischen
Jungend-Feuerwehr in Bronze und
des Brandschutzehrenzeichens in Silber.

Wir werden ihn nicht vergessen.

# !!! Danke!!!

#### Auch dieses Jahr sagen wir DANKE an alle . . .

- die im Jahr 2010 zu uns gehalten haben
  - die uns mit Spenden bedacht haben
    - die mal tags mal nachts unseren Lärm ausgehalten haben
      - die uns bei unseren Festen besucht haben
        - die immer ein offenes Ohr für uns haben
      - Freunde und Familien, die oftmals zurückstecken müssen
    - Arbeitgeber, die immer Verständnis für uns zeigen
  - Stadtvertreter: "Wir wissen auch, dass gespart werden muss!"
- Geschäftsleute, die uns großzügig unterstützt haben!

#### *Impressum*

Herausgeber:

Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen

Wehrführer Stephan Brumm

Rubinstraße 31

23774 Heiligenhafen

Organisation und Koordination

Andreas Klöpper

Gestaltung und Redaktion:

Andreas Klöpper, Tel.: 04362 / 91 50 71

eMail: jayhally@aol.com

Torben Reuß, Thomas Maaß

Anzeigenannahme

Klaus Kuhligk

Peter Tost

Jürgen Groth

Jörg Clausen

Anzeigengestaltung:

Fa. Eggers und

Thomas Maaß

Redaktionelle Mitarbeit:

Heinz Blöß, Stephan Brumm, Heiko Haase, Olaf

Druck und

Sundweg 1

Verarbeitung:

Auflage: 1000 Stück

Druckerei EGGERS

23774 Heiligenhafen

Tel.: 04362 / 90230

Heisler, Marcus Dzincuk, Marc Wegener

u.a.

# Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen

mnz

aktives Mitglied als

**förderndes Mitglied** (der Mindestbetrag hierfür beträgt min. 15.€ pro Jahr)



Vorname:

PLZ/ort:

Straße:

Geburtsdatum:

Telefon: Email:

# Nur für fördernde Mitglieder:

,00 Euro zahle ich jährlich: Den Betrag von \_

per Dauerauftrag zum 01.06. auf das Konto der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen. (Sparkasse Holstein BLZ: 21352240, Konto: 71.247.035)

per Einzugsermächtigung von meinem Konto: Bank:

BLZ:

Konto - Nr.:

Heiligenhafen, den \_\_

(Unterschrift)

Cool genug?

..... für ein heißes Hobby



# Freiwillige Feuerwehr - Heiligenhafen seit 1880



Du möchstest Deine Freizeit sinnvoll gestalten? Du bist für moderne Technik zu begeistern? Du wohnst in Heiligenhafen?

Du möchstest neue Leute kennen lernen? Du bist neuen Herausforderungen gewachsen? Du möchstest anderen Menschen helfen?

# Wir suchen Dich.....

mach mit!

Es fehlt Dir an spannenden Momenten im Leben?

Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen. und werde aktives Mitglied in der Dann komm zu uns

telefonisch Kontakt auf oder komme am ersten "Du kannst auch einfach mal schnuppern!" Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr ins Nutze die Antwortkarte, nimm mit uns Feuerwehrhaus.

www.feuerwehr-heiligenhafen.de



**26** 

## der brenchakt 2011

unterschiedlichen Einsatzaufgaben

Auch für einen Spaß sind wir immer zu haber

















In regelmäßigen praktischen Übungen wird das erworbene Wissen unter realistischen Bedingungen vertieft.

Wenns drauf ankommt .....





# **Cin tolles Team braucht** Verstärkung!

€ine Ausbildung fürs Leben



Bitte freimachen wenn Marke zur Hand

Freiwillige Feuerwehr Heiligenhafen Feldstr. 16 23774 Heiligenhafen







#### Einsatzstatistik 2010

Art des Einsatzes		eigen	Anzahl				
7 11 1 4 0 0 2 1 1 1 0 4 1 2 0 0	Anzahl der		ensch		Pers		Einsätze im Rahmen de
Brände	Einsätze	gerettet	verietzt	tot	verietzt	tot	nachbarlichen Löschhil
	9						l
Kleinbrand a (max. 1 kleines Löschgerät)  Kleinbrand b (max. 1 C-Rohr)	6	25					1
Mittelbrand (2-3 C-Rohre)	5	18	4		<b>-</b>		1
Großbrand (mehr als 3 C-Rohre)	3	10	4				'
Menschen in Not							
Betriebsunfälle	_						İ
Häusl.Unfälle/Erkrankung	1	1					
	1	1			<b>-</b>		
See-, Wasser, Eisunfälle		<u> </u>			<u> </u>		
Befreiung aus Fahrstuhl Personensuche	1 3	1			-		
	3	L					
Verkehrsunfälle	-					_	
Rettung von Menschen	1			_	-		
Bergung von Toten	1			2	_		
Aufräumungsarbeiten	1				<u> </u>		
Flugunfälle							
Eisenbahnunfälle							1
Tür öffnen							
Tür öffnen, hilflose Person	11	3		2			
Tür öffnen, sonstige Ursache	1						
Tiereinsätze							
Insektenbeseitigung							
Befreien und Einfangen von Tieren	4						
Unwettereinsätze							
Bauten-(teile) sichern	1						
Bäume/Äste beseitigen							
Unwetter, Gebäude lenzen	6						
Unwetter, Flächen lenzen	2						
Schneeräumung							
Deichschutz							1
sonstige Unwettereinsätze	4						
Baufälliges							
Baufälliges, Bäume fällen/entasten							
Baufälliges, Bauten sichern							
Stoffe beseitigen	_						
Ölspuren beseitigen	2						
Öl und Benzin beseitigen	1						
Öl auf Gewässern beseitigen	4						
Gefährliche Stoffe beseitigen							
Sonstige Stoffe beseitigen							

Datum: 11.01.2011 Seite 1 von 2

Art des Einsatzes  Keller lenzen Wohnräume lenzen Leitungen durchspülen	Anzahl der Einsätze	М	ensch				im eigenen Ausrückereich Anzahl							
Wohnräume lenzen	Einsätze			on.	Pers	onal	Einsätze im Rahmen de							
Wohnräume lenzen		gerettet			verletzt		nachbarlichen Löschhil							
		1												
	2													
Schiffe lenzen	1													
Sonstige, ausströmendes Wasser/verstopfte Rohre														
Wasser fördern	1													
Trinkwasserversorgung	1													
Anlagenbewässerung														
Wasser fördern, sonstiges														
Sicherheitswachen														
Sicherheitswacher Veranstaltung														
				_		_								
Sicherheitswache Hubschrauberlandung	-													
Sicherheitswache, sonstige	2													
Selbsterhitzung Heu														
Selbsterhitzung Heu (Wache/Messung)														
Abräumen von Heustapel														
Einsatz Heuwehr														
Sonstige Hilfeleistung														
Sonstige Hilfeleistung	6	1					1							
Fehlalarmierungen														
Blinder Alarm	4						2							
Böswilliger Alarm														
Brandmeldeanlagen	39													
Vorbeugender Brandschutz							•							
nebenamtl. Brandschau														
Betriebsbegehung														
Brandschutzunterweisung	2													
Brandschutzerziehung														
Löschwasserschau														
Vorbeugender Brandschutz, sonstiges														
Summen:	122	50	4	4			7							



Zukunft. Made in Holstein.



Filialen Vermögensmanagement Private Banking ImmobilienCenter FirmenkundenCenter